



PROTOKOLL ZUM VERTRAG NR. 10-Kh VOM 07.06.2001

UAZ-3909: Kompression in allen Zylindern gleich – ohne Demontage

ZAO „Krasnoarm. chleb“, Fuhrpark · Behandlung und Kontrollmessungen durch OOO
„Gruppa-Technoservis“

Wolgograd, Russland · Vertrag Nr. 10-Kh vom 07.06.2001 · Kontrollmessung nach 1 803 km
Fahrstrecke

PRODUKT	PRÜFOBJEKT	DOKUMENTTYP
Behandlung nach XADO-Technologie Gel, einmalige Einbringung von 36 ml in den Motor	Fahrzeug UAZ-3909 Ottomotor · amtl. Kennzeichen V 224 US	Protokoll zum Vertrag Nr. 10-Kh Unterschriften und Stempel beider Seiten

FAHRZEUG	LAUFLEISTUNG BEI PRÜFBEGINN	GEMESSENE GRÖSSEN
UAZ-3909, Kennz. V 224 US	35 390 km	Kompression an allen vier Zylindern — vor der Behandlung und nach 1 803 km Fahrstrecke

Einmalige Behandlung: {{36 ml}} Gel in den Motor. Kontrollmessung nach 1 803 km normalem Betrieb im Fuhrpark des Unternehmens.

Wichtigste Ergebnisse

Kompression über alle Zylinder ausgeglichen

↑ **13-65 %**

Kompression in verschlissenen Zylindern, 5,5-7,5 →
8,5-9,1

Kompression je Zylinder — vor der Behandlung und nach 1 803 km Fahrstrecke

ZYLINDER	VOR DER BEHANDLUNG	NACH 1 803 KM	VERÄNDERUNG
Zylinder 1	9,0	9,0	unverändert
Zylinder 2	8,0	8,2	+0,2
Zylinder 3	7,5	8,5	+1,0
Zylinder 4	5,5	9,1	+3,6
Streuung der Zylinder	3,5	0,9	-2,6

Die Maßeinheit der Kompression ist im Protokollformular nicht eingetragen — die Werte sind so wiedergegeben, wie sie im Dokument stehen.

Fazit des Protokolls

Vor der Behandlung lief der Motor mit einem Einbruch: Im vierten Zylinder betrug die Kompression **5,5** gegenüber **9,0** im ersten, die Streuung über die Zylinder lag bei **3,5**. Nach der einmaligen Einbringung von **36 ml** Gel und 1 803 km normalem Betrieb liegen alle vier Zylinder im Bereich **8,2-9,1**, die Streuung ging auf **0,9** zurück. Genau so wirkt der Mechanismus: Die metallkeramische Schicht wächst dort, wo Verschleiß vorliegt, und wächst nicht dort, wo keiner ist — am stärksten legte der am weitesten verschlissene Zylinder zu, während der Zylinder mit der anfangs besten Kompression auf seinem Niveau blieb. Über den vom Hersteller vorgegebenen Nennwert hinaus kann die Kompression nicht steigen, daher ist das Erreichen eines gemeinsamen Wertes durch alle Zylinder das Maximum des Möglichen. Im Fazit des Protokolls halten die Parteien fest: „durch die Behandlung sank der Benzinverbrauch um 10%, die Kompression glich sich aus, der Motor läuft ruhiger, das Fahrzeug spricht besser an, die Dynamik des Fahrzeugs hat zugenommen“.

XADO

© XADO. Alle Rechte vorbehalten.

Die Ergebnisse beziehen sich auf den Ottomotor des Fahrzeugs UAZ-3909 unter den Betriebsbedingungen des Fuhrparks der ZAO „Krasnoarm. chleb“; bei anderer Technik und in anderen Betriebsarten können die Kennwerte abweichen. Das Originalprotokoll mit Unterschriften und Stempeln beider Seiten wird vollständig veröffentlicht und steht zum Herunterladen bereit.